

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -	Drucksache DS0431/03	Datum 25.06.2003
Dezernat V Amt 51		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Ö	N	Beschlussvorschlag		
				angenommen	abgelehnt	geändert
Der Oberbürgermeister	01.07.2003		X	X		

beschließendes Gremium Jugendhilfeausschuss	10.07.2003	X			
---	------------	---	--	--	--

beteiligte Ämter	Beteiligung des		Ja	Nein
	RPA			[X]
	KFP			[X]

Kurztitel:

Förderung von Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen des freien Trägers Spielwagen Magdeburg e. V. der Stadt Magdeburg.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt vorbehaltlich der Bestätigung und Eröffnung des Haushaltes die Förderung folgender Einrichtungen:

- | | | |
|--|------------------|----------------|
| 1. Spielwagen e. V. - "Spielemma" | bis zur Höhe von | 72.018,64 EUR |
| 2. Spielwagen e. V. - "Kinder- und Jugendtreff Mühle" | bis zur Höhe von | 137.418,10 EUR |
| 3. Spielwagen e. V. - "Abenteuer/Bauspielplatz "Mühlstein" | bis zur Höhe von | 71.676,01 EUR |

und beauftragt die Verwaltung mit der verwaltungstechnischen Umsetzung des Beschlusses.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	
	X	2003				

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirksamkeit
Euro 281.112,75	keine <input type="checkbox"/>	Euro	Euro	

Haushalt		Verpflichtungsermächtigung		Finanzplan / Invest. Programm	
veranschlagt: <input checked="" type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>			
davon Verwaltungshaushalt im Jahr 2003 mit 281.112,7 Euro 5	davon Vermögenshaushalt im Jahr mit Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
Haushaltsstellen 1.46000.717000.9	Haushaltsstellen				
	Prioritäten-Nr.:				

federführendes Amt	Sachbearbeiter 51.5 – Frau Ulvolden	Unterschrift AL
---------------------------	--	-----------------

Verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift
---------------------------------------	--------------

Begründung

Die Verwaltung ging bei der Bezuschussung der Einrichtung wie in den Vorjahren von Grundsätzen aus, die durch ein einheitliches Bewertungsmuster zur Einzelentscheidung unter Beachtung des Ermessensspielraumes entsprechen § 74, Abs. 3 SGB VIII führte.

Die Förderung der Einrichtung erfolgt dabei auf Grundlage der Richtlinie 3.1 der Förderrichtlinie des Jugendamtes der Landeshauptstadt Magdeburg zur Gewährung von Zuwendungen an freie Träger der Jugendhilfe vom 18.10.2001 (Beschluss des Jugendhilfeausschusses Nr.: 10/4.2. -64/01).

Die Einrichtungen sind in den Leitlinien gemäß § 11 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) als Einrichtungen im entsprechenden Planungsbereich geführt (DS 0022/99, Beschluss-Nr.: 2068-99(II)99).

1. Spielwagen e.V.- „Kinderladen „Spielemma“

Konzeptbewertung

Die Konzeption der Einrichtung beschreibt zu Beginn ausführlich die Ausgangslage, d.h. die Besonderheiten des Stadtteils, Informationen über die Arbeit des Trägers sowie die Entstehungsgeschichte des Kinderladens.

Anschließend werden die Ziele und Angebote der Einrichtung in Verbindung mit den pädagogischen sowie methodischen Handlungsansätzen der Mitarbeiter/-innen aufgezeigt.

In die Beschreibung der Räumlichkeiten der Einrichtung fließen ebenfalls pädagogische Handlungskonzepte ein, auf denen sich ihre Nutzung gründet.

Die Öffnungszeiten des Kinderladens sind an den Bedarfen der Zielgruppe ausgerichtet.

Im letzten Abschnitt wird die Kooperation des Kinderladens mit anderen Trägern und Einrichtungen, insbesondere im Stadtteil beschrieben. Aber auch stadtteilübergreifend werden vorhandene Ressourcen anderer Träger für eine Angebotserweiterung der Einrichtung erschlossen.

In der Einrichtungskonzeption findet eine ausführliche Reflexion der Ziele des KJHG sowie der Leitlinien der Kinder- und Jugendarbeit statt. Besonders hervorzuheben ist die bedarfsgerechte sowie flexible Gestaltung der Angebote innerhalb der Einrichtung.

Finanzielle Aspekte

Bei der Prüfung des Antrages wurde insbesondere der Aspekt der Gleichbehandlung der Träger und das Besserstellungsverbot berücksichtigt. Folgende Kosten wurden durch den Träger geltend gemacht und durch die Verwaltung des Jugendamtes in voller Höhe als zuwendungsfähig anerkannt.

Sachkosten:	25.835,79 EUR
Personalkosten:	54.187,85 EUR

Entsprechend der o.g. Richtlinie beträgt der Zuschuss bis zu 90 % nach Abzug der Mittel weiterer öffentlicher Zuwendungsgeber. Durch die Anerkennung von Eigenarbeitsleistungen kann dieser Zuschuss bis zu 100 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten betragen.

Bei den zuvor ermittelten zuwendungsfähigen Gesamtkosten von:	80.023,64 EUR
beträgt der maximale Zuschuss somit:	72.021,28 EUR.
Durch den Träger beantragte Zuwendung von:	72.018,64 EUR

liegt unter dem maximal möglichen Zuschuss und kommt damit zur Anwendung.

Da von den Angaben des Trägers im Antrag nicht zu seinen Ungunsten abgewichen wurde konnte in Vorbereitung dieser Beschlussfassung gemäß § 24, Abs. 2, Nr. 3 SGB X von einer Anhörung abgesehen werden.

2. Spielwagen e.V. – Kinder- und Jugendtreff „Mühle“

Konzeptbewertung

In die Konzeption einfürend werden die Besonderheiten der Lebensphase „Jugend“ sowie des Stadtteils Neu-Olvenstedt dargestellt. Angesichts dieser Ausgangslage werden Problemfelder bzw. Bedarfslagen beschrieben. Die inhaltlichen und methodischen Arbeitsschwerpunkte werden aus den Bedarfen sowie entsprechend des Kinder- und Jugendhilfegesetzes abgeleitet. Anschließend wird ein breites Zielgruppenspektrum beschrieben, welches eine starke Differenzierung in der Betreuung und in den Angeboten verlangt.

Im letzten Punkt wird die Kooperation der Einrichtung mit anderen Trägern und Einrichtungen der Jugendhilfe im Stadtteil aber auch stadtteilübergreifend beschrieben. Ressourcen anderer Träger werden für eine Angebotserweiterung der Einrichtung erschlossen.

In der Einrichtungskonzeption findet eine ausführliche Reflexion der Ziele des KJHG sowie der Leitlinien der Kinder- und Jugendarbeit statt. Besonders hervorzuheben ist die Darstellung der zielgruppenspezifischen Ausrichtung der Angebote innerhalb der Einrichtung.

Finanzielle Aspekte

Bei der Prüfung des Antrages wurde insbesondere der Aspekt der Gleichbehandlung der Träger und das Besserstellungsverbot berücksichtigt. Folgende Kosten wurden durch den Träger geltend gemacht und durch die Verwaltung des Jugendamtes in voller Höhe als zuwendungsfähig anerkannt.

Sachkosten:	32.798,92 EUR
Personalkosten:	119.889,18 EUR

Entsprechend der o.g. Richtlinie beträgt der Zuschuss bis zu 90 % nach Abzug der Mittel weiterer öffentlicher Zuwendungsgeber. Durch die Anerkennung von Eigenarbeitsleistungen kann dieser Zuschuss bis zu 100 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten betragen.

Bei den zuvor ermittelten zuwendungsfähigen Gesamtkosten von:	152.688,10 EUR
beträgt der maximale Zuschuss somit:	137.419,29 EUR.

Durch den Träger beantragte Zuwendung von: 137.418,10 EUR
liegt unter dem maximal möglichen Zuschuss und kommt damit zur Anwendung.

Da von den Angaben des Trägers im Antrag nicht zu seinen Ungunsten abgewichen wurde konnte in Vorbereitung dieser Beschlussfassung gemäß § 24, Abs. 2, Nr. 3 SGB X von einer Anhörung abgesehen werden.

3. Spielwagen e.V.- Abenteuer/ Bauspielplatz „Mühlstein“

Konzeptbewertung

In der Konzeption wird zu Beginn ausführlich auf die Bedeutung von Spielräumen, insbesondere von Abenteuer- und Bauspielplätzen, für die Kinder der Stadt eingegangen. Anschließend werden die pädagogischen und methodischen Handlungsansätze sowie das Angebotsspektrum beschrieben. Pädagogisches Grundprinzip ist die Partizipation der Kinder und Jugendlichen an den Planungs- und Gestaltungsprozessen auf dem Bauspielplatz.

Die Beschreibung der Zielgruppe erfolgt aus den Erfahrungen in der praktischen Arbeit. Die Integration von behinderten Kindern soll durch entsprechende Angebote sowie bauliche Besonderheiten realisiert werden. Wichtige Kooperationspartner werden im Kinder- und Jugendtreff „Mühle“, in den Eltern sowie in den anderen Einrichtungen des Wohngebietes gesehen.

In einem letzten Abschnitt werden personelle, organisatorische sowie trägerspezifische Informationen gegeben.

Die Konzeption ist logisch aufgebaut und spiegelt die Leitlinien der Jugendarbeit wider. Insbesondere betrifft das die Leitlinien

- der bedarfsgerechten Gestaltung der Angebote
- der Partizipation Betroffener sowie
- der Vernetzung und Kooperation.

Finanzielle Aspekte

Bei der Prüfung des Antrages wurde insbesondere der Aspekt der Gleichbehandlung der Träger und das Besserstellungsverbot berücksichtigt. Folgende Kosten wurden durch den Träger geltend gemacht und durch die Verwaltung des Jugendamtes in voller Höhe als zuwendungsfähig anerkannt.

Sachkosten:	20.748,73 EUR
Personalkosten:	58.887,28 EUR

Entsprechend der o.g. Richtlinie beträgt der Zuschuss bis zu 90 % nach Abzug der Mittel weiterer öffentlicher Zuwendungsgeber. Durch die Anerkennung von Eigenarbeitsleistungen kann dieser Zuschuss bis zu 100 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten betragen.

Bei den zuvor ermittelten zuwendungsfähigen Gesamtkosten von:	79.636,01 EUR
beträgt der maximale Zuschuss somit:	71.676,01 EUR.
Die durch den Träger beantragte Zuwendung von:	71.676,01 EUR

liegt unter dem maximal möglichen Zuschuss und kommt damit zur Anwendung.

Da von den Angaben des Trägers im Antrag nicht zu seinen Ungunsten abgewichen wurde konnte in Vorbereitung dieser Beschlussfassung gemäß § 24, Abs. 2, Nr. 3 SGB X von einer Anhörung abgesehen werden.

Anlage

Übersicht Förderung von Einrichtungen in freier Trägerschaft

Anlage

Förderung von Einrichtungen in freier Trägerschaft 2003

Aktz	Träger/Einrichtung	beantragte Zuwendung	vorauss. Zuwendung
1.45100			
33001	Stadtjugendring Magdeburg e.V. Geschäftsstelle KIJUMA	57.550,00	57.550,00
	Summe	57.550,00	57.550,00

Aktz	Träger/Einrichtung	beantragte Zuwendung	vorauss. Zuwendung
1.46000			
31002	Adventjugend Magdeburg KJFE N-Joy	3.145,00	3.145,00
31003	Aktion Musik - Gesellschaft zur Förderung junger Musiker e.V. soziokulturelle Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung	105.006,00	105.006,00
31004	Begegnungsstätte Kindersonne e.V. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung "Sasse"	109.000,00	109.000,00
31006	CVJM Magdeburg KJFE CVJM	114.130,68	114.130,68
31007	Die Brücke Magdeburg e.V. KJFE "KIK"	112.472,96	112.472,96
31009	DPWV Regionalstelle Magdeburg/Schönebeck Kinder- und Jugendfreizeitbereich im Bürgerhaus Kannenstieg	36.928,00	36.928,00
31010	Ev. freikirchliche Gemeinde öffentlicher Jugendraum	4.997,70	4.997,70
31011	Evangelischer Kirchenkreis Magdeburg Ev. Jugendzentrum St. Johannes	89.449,26	89.269,26
31013	Caritasverband für das Dekanat Magdeburg e.V. KJFE "Happy Station"	156.272,50	156.272,50
31014	Junge Humanisten Magdeburg e.V. KJFE im Bürgerhaus	93.733,00	93.733,00
31016	Kinderfilmstudio MD e.V. Freizeiteinrichtung für Kinder und Jugendliche	105.942,72	105.942,72
31017	Kinder- und Jugendzentrum "Kreativ" e.V. Freizeitstätte	82.144,00	82.144,00
31018	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Magdeburg e.V. KJFE Walbecker Straße	90.733,91	90.733,91
31021	Evangelischer Kirchenkreis Magdeburg KJFE Knast	117.891,97	117.891,97
31023	Jugendfreizeitzentrum "Quo Vadis" e.V. JFZ Quo Vadis	109.901,00	109.901,00
31024	Spielwagen e.V. Spielmobil	3.703,50	3.703,50
31025	Spielwagen e.V. Kinderladen Spielemma	72.018,64	72.018,64
31026	Spielwagen e.V. Kinder- und Jugendtreff Mühle	137.418,10	137.418,10
31028	Spielwagen e.V. Abenteurer/Bauspielplatz "Mühlstein"	71.676,01	71.676,01
31029	Sport und Spiel e.V. Fitnesscenter für KIDS	74.426,00	52.937,39
31030	Sportjugend im SSB MD Sport- und Spielmobil der Sportjugend	94.000,00	94.000,00

Aktz	Träger/Einrichtung	beantragte Zuwendung	vorauss. Zuwendung
31031	Don-Bosco-Zentrum in der Gemeinde St. Mechthild Kinder- u. Jugendzentrum "Don Bosco"	93.550,00	93.550,00
31032	Jugendrotkreuz Magdeburg Kinder- und Jugendclub	9.900,00	9.900,00
31033	Kulturhaus Alt-Olvenstedt Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung	16.245,00	11.835,00
31037	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Magdeburg e.V. Spielmobil - mobile Spielaktionen	60.626,25	60.626,25
31038	Junge Humanisten Magdeburg e.V. Schülertreff Rohensee	54.300,00	54.300,00
31041	BAJ Magdeburg e.V. KJFE "Haus der offenen Tür"	133.818,79	133.818,79
31042	fjp>media e.V. zone! der medientreff	122.230,00	122.230,00
31043	Internationaler Bund Ausbildungszentrum Magdeburg "Rolle 23" interkulturelle KJFE	83.769,00	83.769,00
32001	BAJ Magdeburg e.V. offene Jugendwerkstatt	278.997,18	278.997,18
32002	Evangelischer Kirchenkreis Magdeburg Jugendmetall-Selbsthilfwerkstatt	72.908,34	72.908,34
32003	Die Brücke Magdeburg e.V. Jugendwerkstatt im Holzbereich	79.000,00	79.000,00
34001	Internationaler Bund Jugendgemeinschaftswerk Magdeburg Jugendgemeinschaftswerk des IB	15.000,00	15.000,00
	Summe	2.805.335,51	2.779.256,90

Aktz	Träger/Einrichtung	beantragte Zuwendung	vorauss. Zuwendung
1.46200			
31008	Die Brücke Magdeburg e.V. Familienzentrum "Gorkier Hof"	68.047,27	68.047,26
	Summe	68.047,27	68.047,26